

Schuloffensive 2024/2025, Gerhard-Marcks-Haus
Miniprojekt

Wiebke Mertens, Künstlerin
Zielgruppe: Sek. II

Mit speziellen Fokus auf die Kabinettausstellung:

Margaret Kelley. Raketenzimmer

1. September bis 17. November 2024

Im Zeitraum der Ausstellung biete ich an, mit einer Schulklasse der Sekundarstufe II das Werk von Margaret Kelley genauer anzuschauen und dazu im Atelier des Gerhard-Marcks-Hauses zu arbeiten. Wir werden im Gespräch über die Ausstellung nach den symbolischen Elementen in Kelleys Werk suchen.

In Bezug zum Werk und herauführend an den praktischen Teil des Kurses, werden wir uns außerdem mit Mark Rothko, einer der bedeutendsten Positionen des abstrakten Expressionismus, und Daisy Parris, einer jungen, zeitgenössischen, abstrakten Malerin beschäftigen.

Im Atelier sollen die Schüler:innen sich im Umgang mit Farbe und dem Anmischen von Farbtönen ausprobieren, um ein feineres Verständnis des Zusammenspiels von Farbigkeit und Gefühl zu erlangen. Wir werden sowohl mit Farbtönen und Kombinationen experimentieren als auch mit den verschiedenen Möglichkeiten des Farbauftrags.

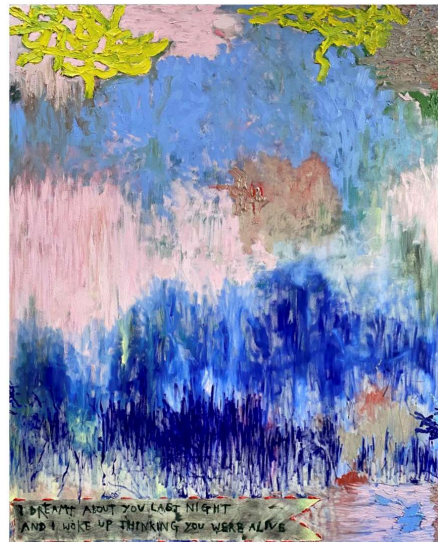
Bei abstrakter Malerei taucht oft das Vorurteil auf, dass jede:r solch ein Bild malen könne. Im Kurs werde ich gemeinsam mit den Schüler:innen herausarbeiten, was das besondere im Werk von Margaret Kelley ist: Dass sich in Abstraktion eine Welt der Möglichkeiten und des Ausdrucks öffnen kann.



Margarete Kelley, The Embrace I,
120 x 310 cm, 2007 - 2012



Mark Rothko, Weißes Zentrum,
206 x 141 cm, 1950



Daisy Parris, False Hope,
200 x 160 cm, 2022